



AMTSBLATT

für die Gemeinde Märkische Heide

Jahrgang 7

Märkische Heide, den 3. März 2010

Nummer 3

Beilage Kulturlotse

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- | | |
|---|---------|
| • Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide aus der Gemeindevertreterversammlung am 16.02.2010 | Seite 2 |
| • 1. Änderungssatzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Märkische Heide | Seite 2 |
| • Bekanntmachung der öffentlichen Auslage des 3. Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Märkische Heide gem. § 3 Abs. 2 BauGB | Seite 2 |
| • Stellenausschreibung | Seite 3 |
| • Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau Entsorgungstermine | Seite 3 |
| • Ankündigung Holzverkauf | Seite 3 |
| • 2. Bürgermeister-Stammtisch | Seite 3 |

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch kein Sprechtag

Tel.: 03 54 71/8 51-0,
Fax: 03 54 71/85 1-55
oder 85 1-17

www.maerkische-heide.de
info@maerkische-heide.de

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide hat in ihrer Sitzung am 16.02.2010 folgende Beschlüsse gefasst

öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2010/094

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept seine Zustimmung zu erteilen.

Beschluss Nr. 2010/095

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, die vorliegende Haushaltssatzung 2010, den Haushaltsplan 2010 und das Investitionsprogramm. Der Stellenplan und der Finanzplan werden ebenfalls bestätigt.

Beschluss Nr. 2010/096

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt die Ersatzbeschaffung für ein Feuerwehrfahrzeug vom Typ TLF 24/50.

Beschluss Nr. 2010/097

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dass für die Realisierung des geplanten Anbaus der Grundschule Gröditsch Fördermittel über das ILE-Förderprogramm im Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung zu beantragen sind.

Beschluss Nr. 2010/099

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt:

- 1) Den 3. Entwurf des Flächennutzungsplans der Gemeinde Märkische Heide und deren Begründung, den Landschaftsplan, Stand November 2009, in der vorliegenden Form zu billigen.
- 2) Den 3. Entwurf des Flächennutzungsplans der Gemeinde Märkische Heide und seine Anlagen öffentlich auszulegen. Die Bürger und die Träger öffentlicher Belange werden über die öffentliche Auslage benachrichtigt.

Beschluss Nr. 2010/100

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, der überplanmäßigen Ausgabe für die Erstattung an Gemeinden für Kinder außerhalb des Gemeindegebiets zuzustimmen.

Beschluss Nr. 2010/103

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, der vorliegenden 1. Änderungssatzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Märkische Heide zuzustimmen.

nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 2010/098


Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Tauschplan zum freiwilligen Landtausch das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss Nr. 2010/101

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkische Heide beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Unterstellhalle für landwirtschaftliche Technik und Futtermittel 1. Nachtrag: Anschleppung von zwei Überdächern auf dem Grundstück der Gemarkung Hohenbrück, Flur 2, Flurstück 184 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.



Dieter Freihoff
Bürgermeister



Heinz Michelchen
Vorsitzender der Gemeindevertretung

1. Änderungssatzung

über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Märkische Heide

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 21.03.1991 (BGBl. I S. 814) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.12.2009 (BGBl. I S. 3950)

i.V.m. § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Nr. 2010/103 vom 16.02.2010 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuern werden für das Gebiet der Gemeinde Märkische Heide wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 264 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 374 v.H. |

2. Gewerbesteuer

300 v.H.


§ 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten für die Haushaltsjahre 2010 und 2011.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2010 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 10.12.2008, bekannt gemacht im Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide am 17. Dezember 2008, außer Kraft.

Märkische Heide, den 16.02.2010



Dieter Freihoff
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Märkische Heide

Bekanntmachung der öffentlichen Auslage des 3. Entwurfes des Flächennutzungsplans der Gemeinde Märkische Heide gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung hat am 16.02.2010 mit Beschluss-Nr. 2010/099 den 3. Entwurf des Flächennutzungsplans der Gemeinde Märkische Heide seine Begründung und den Landschaftsplan gebilligt sowie deren öffentliche Auslage beschlossen.

Jedermann kann den 3. Entwurf des Flächennutzungsplans mit seiner Begründung und den Landschaftsplan ab den **22.03.2010 bis zum 23.04.2010** während der Öffnungszeiten in der Gemeinde Märkische Heide einsehen. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum 3. Entwurf des Flächennutzungsplans mit seiner Begründung und dem Landschaftsplan schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Öffnungszeiten der Gemeinde Märkische Heide sind:

Montag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr.

Märkische Heide, 17.02.2010



Herr Freihoff
Bürgermeister

Die Gemeinde Märkische Heide sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Kämmerer m/w in Vollzeit

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Bearbeitung finanzwirtschaftlicher Grundsatzfragen
- Erstellung, Durchführung und Abrechnung des Haushalts- und Finanzplanes sowie die Sicherung des Überganges auf die kommunale Doppik
- Aufstellen der Jahresrechnung
- Verwaltung von Vermögen, Schulden und Beteiligungen
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Berichtswesen
- die Anleitung der Mitarbeiter/-innen der Kämmererei
- die Aufsicht über alle Kassengeschäfte

Anforderungsprofil:

- erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachwirt/-in oder Abschluss in einem anderen Verwaltungsberuf jeweils in Kombination mit einem betriebswirtschaftlichen Aufbaustudium
- umfassende Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Verordnungen
- Kenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung, des Controlling und des Kreditwesens
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Kämmererei bzw. Finanzverwaltung sowie nachweisbare Leitungserfahrung
- Verhandlungsgeschick, hohe Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Führerschein Klasse B

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend Ihrer Berufserfahrung und Qualifikation nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) - Entgeltgruppe 10. Erforderliche Qualifizierungsmaßnahmen werden übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte senden Sie diese mit aussagekräftigen Unterlagen (bis zum 28.02.2010) **bis zum 31.03.2010** (Bewerbungsfrist wurde verlängert) an:

Gemeinde Märkische Heide
Bürgermeister Dieter Freihoff
Schlossstraße 13a
OT Groß Leuthen
15913 Märkische Heide

Bitte legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, sofern Sie die Bewerbung nach Beendigung des Auswahlverfahrens zurückerhalten möchten. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht übernommen.

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine durch die Firma Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH für die Zeit vom 01.03.2010 bis 30.04.2010 im Verbandsgebiet des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Wittmannsdorf-Bückchen	01.03. - 12.03.2010
Biebersdorf	15.03. - 26.03.2010
Groß Leine und Dollgen	29.03. - 02.04.2010
Glietz	05.04. - 09.04.2010
Gröditsch und Leibchel	12.04. - 16.04.2010
Schuhlen-Wiese	19.04. - 30.04.2010
Schlepzig	
Klein Leuthen	
Kuschkow	
Klein Leine	

Bei gewünschten Abfuhrterminen außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
 Am Seegraben 14
 03058 Groß Gaglow
 Tel.: 03 55/58 29 -0

Fax 03 55/5 82 9- 31

Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich richten Sie bitte **werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

für den Bereich Trinkwasser an Herrn Krüger

- **Tel.: 0 15 20 -5 21 05 57**

für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak

- **Tel.: 0 15 20 -5 21 62 67**

Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich an den **Wochenenden und Feiertagen sowie werktags von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr an**

Gebäude und Rohrleitungsbau GmbH Krausnick
 Bergstraße 2
 OT Krausnick
 15910 Krausnick - Groß Wasserburg
 - **Tel.: 01 76 20 55 56 16** (Bereitschaftsdienst)

gez. Dieter Freihoff
 Vorstandsvorsteher

Ankündigung Holzverkauf

Die Gemeinde Märkische Heide verkauft Brennholz, gemischt, auf 1 - 2 m geschnitten, ungespalten zum Abholpreis von 22,00 €/rm ab Groß Leuthen, Klein Leuthener Weg.

Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt (nur schriftlich)

Maximale Abgabemenge pro Person 5 rm.

Bewerbungsschluss: 19.03.2010

Holzausgabe: 31.03.2010 gegen Barzahlung

Bewerbungen an die:

Gemeinde Märkische Heide

OT Groß Leuthen

Bauamt

Schlossstraße 13a

15913 Märkische Heide

Ihre Ansprechpartner zu Fragen des Verkaufes sind:

Frau Lehmann, Tel: 03 54 71/8 51 30

Frau Nielsen, Tel: 03 54 71/8 51 31

2. Bürgermeister-Stammtisch 2010

In regelmäßigen Abständen lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Diskussionsforum in angenehmer Atmosphäre ein.

Der 2. Bürgermeister-Stammtisch 2010 findet am **25. März 2010** im **OT Dollgen** statt. Beginn ist um **19:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Bei diesem „Stammtisch“ hat jeder die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister zu stellen und in einer angenehmen Gesprächsatmosphäre über dieses und jenes zu sprechen. Ich freue mich über Ihre Themenvorschläge! Diese können Sie unter der E-Mail: buergermeister@maerkische-heide.de ein-senden oder per Post an:

Gemeinde Märkische Heide
 Bürgermeister Dieter Freihoff
 OT Groß Leuthen, Schlossstraße 13a
 15913 Märkische Heide

Bürgermeister Dieter Freihoff

Informationen

Bitte vormerken!

Das **4. Kinderfest der Gemeinde Märkische Heide** findet gemeinsam mit dem Jugendausscheid der Feuerwehr am **19.06.2010** im OT Hohenbrück statt.



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, auch jenen, die hier nicht genannt wurden, ganz herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

am 04.03.	Frau Renate Meier OT Schuhlen-Wiese	zum 61. Geburtstag	am 13.03.	Herrn Helmut Redlich OT Pretschen	zum 85. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Manfred Schönfeld OT Dürrenhofe	zum 70. Geburtstag	am 14.03.	Frau Renate Beese OT Groß Leuthen	zum 74. Geburtstag
am 05.03.	Frau Marianne Altkuckatz OT Klein Leine	zum 74. Geburtstag	am 14.03.	Frau Liesbeth Bogula OT Groß Leine	zum 88. Geburtstag
am 06.03.	Frau Elli Dehlan OT Biebersdorf	zum 72. Geburtstag	am 14.03.	Frau Waltraud Guthke OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 75. Geburtstag
am 06.03.	Frau Renate Miras OT Gröditsch	zum 60. Geburtstag	am 14.03.	Frau Ingrid Zech OT Biebersdorf	zum 71. Geburtstag
am 06.03.	Frau Elsbeth Nakonzer OT Klein Leine	zum 82. Geburtstag	am 15.03.	Frau Erika Kralle OT Dollgen	zum 69. Geburtstag
am 07.03.	Frau Erika Gnädig OT Groß Leuthen	zum 66. Geburtstag	am 15.03.	Herrn Günter Matusch OT Dollgen	zum 80. Geburtstag
am 07.03.	Herrn Herbert Schulze OT Alt-Schadow	zum 78. Geburtstag	am 15.03.	Frau Anna Nowigk OT Dürrenhofe	zum 83. Geburtstag
am 08.03.	Frau Veronika Härtel OT Alt-Schadow	zum 63. Geburtstag	am 15.03.	Frau Elvira Scholz OT Krugau	zum 74. Geburtstag
am 09.03.	Frau Frieda Lehmann OT Kuschkow	zum 86. Geburtstag	am 15.03.	Herrn Manfred Simon OT Biebersdorf	zum 73. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Günter Rahmlow OT Pretschen	zum 80. Geburtstag	am 16.03.	Frau Edith Bauer OT Biebersdorf	zum 83. Geburtstag
am 09.03.	Herrn Adolf Richter OT Biebersdorf	zum 74. Geburtstag	am 16.03.	Herrn Walter Grötchen OT Krugau	zum 85. Geburtstag
am 09.03.	Frau Siglinde Teppner OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 60. Geburtstag	am 16.03.	Herrn Kurt Steinbrückner OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 84. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Heinz Dohmöhl OT Pretschen	zum 87. Geburtstag	am 16.03.	Frau Erna Wittenberg OT Groß Leuthen	zum 80. Geburtstag
am 10.03.	Frau Christine Hennig OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 67. Geburtstag	am 17.03.	Frau Ursula Gumprich OT Dürrenhofe	zum 67. Geburtstag
am 10.03.	Frau Hildegard Lehmann OT Kuschkow	zum 84. Geburtstag	am 17.03.	Frau Gertrud Lubosch OT Leibchel	zum 77. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Paul Roggatz OT Leibchel	zum 75. Geburtstag	am 17.03.	Frau Anna Mietke OT Alt-Schadow	zum 90. Geburtstag
am 11.03.	Frau Karin Hähnel OT Glietz	zum 60. Geburtstag	am 17.03.	Frau Margarete Schulz OT Dollgen	zum 79. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Werner Hellwig OT Groß Leuthen	zum 67. Geburtstag	am 17.03.	Herrn Ernst Schulze OT Biebersdorf	zum 83. Geburtstag
am 11.03.	Frau Hildegard Mertke OT Biebersdorf	zum 75. Geburtstag	am 18.03.	Herrn Heinz Franzka OT Kuschkow	zum 71. Geburtstag
am 11.03.	Frau Monika Noack OT Groß Leuthen	zum 67. Geburtstag	am 19.03.	Herrn Heinz Noack OT Dürrenhofe	zum 75. Geburtstag
am 11.03.	Frau Irmgard Patzer OT Groß Leine	zum 70. Geburtstag	am 19.03.	Frau Bärbel Schulz OT Schuhlen-Wiese	zum 60. Geburtstag
am 12.03.	Frau Christel Lehmann OT Groß Leuthen	zum 66. Geburtstag	am 20.03.	Herrn Erwin John OT Groß Leuthen	zum 81. Geburtstag
am 12.03.	Frau Herta Miethling OT Gröditsch	zum 80. Geburtstag	am 20.03.	Frau Emma Rattei OT Kuschkow	zum 83. Geburtstag
am 13.03.	Frau Gerlinde Hoffmann OT Alt-Schadow	zum 67. Geburtstag	am 21.03.	Herrn Horst Borch OT Groß Leuthen	zum 72. Geburtstag
am 13.03.	Herrn Dr. Peter Lohmann OT Gröditsch	zum 74. Geburtstag	am 21.03.	Herrn Horst Kappel OT Biebersdorf	zum 67. Geburtstag
			am 21.03.	Herrn Günter Lehmann OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 79. Geburtstag
			am 21.03.	Herrn Helmar Regel OT Groß Leuthen	zum 71. Geburtstag
			am 21.03.	Frau Rosemarie Rosengart OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 72. Geburtstag
			am 21.03.	Frau Helga Wilberg OT Gröditsch	zum 70. Geburtstag
			am 21.03.	Herrn Klaus Wilberg OT Gröditsch	zum 73. Geburtstag
			am 21.03.	Frau Helga Zeller OT Glietz	zum 71. Geburtstag
			am 22.03.	Frau Margot Knipp OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 71. Geburtstag
			am 22.03.	Herrn Günter Lux OT Gröditsch	zum 74. Geburtstag
			am 22.03.	Herrn Heinz Riebe OT Gröditsch	zum 71. Geburtstag

am 23.03.	Herrn Heinz Scherch OT Kuschkow	zum 71. Geburtstag
am 24.03.	Frau Irmgard Armbrecht OT Gröditsch	zum 75. Geburtstag
am 24.03.	Herrn Harri Schult OT Plattkow	zum 72. Geburtstag
am 24.03.	Frau Rosemarie Wilke OT Kuschkow	zum 65. Geburtstag
am 25.03.	Frau Hildegard Bittner OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 87. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Hans-Peter Nowigk OT Krugau	zum 70. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Walter Schulz OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 72. Geburtstag
am 26.03.	Herrn Hans-Joachim Haschenz OT Biebersdorf	zum 72. Geburtstag
am 26.03.	Frau Helga Jurrack OT Dollgen	zum 70. Geburtstag
am 26.03.	Frau Brigitte Kossack OT Groß Leuthen	zum 72. Geburtstag
am 26.03.	Frau Helga Lobisch OT Dürrenhofe	zum 66. Geburtstag
am 26.03.	Frau Helga Noock OT Groß Leine	zum 76. Geburtstag
am 27.03.	Frau Brunhilde Becker OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 75. Geburtstag
am 27.03.	Frau Margot Haase OT Groß Leuthen	zum 72. Geburtstag
am 27.03.	Herrn Werner Mannig OT Schuhlen-Wiese	zum 72. Geburtstag
am 28.03.	Frau Elke-Dorit Farchmin OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 70. Geburtstag
am 28.03.	Frau Eleonore Kommol OT Schuhlen-Wiese	zum 67. Geburtstag
am 28.03.	Herrn Erhard Neumann OT Gröditsch	zum 74. Geburtstag
am 28.03.	Frau Christa Noack OT Gröditsch	zum 70. Geburtstag
am 29.03.	Herrn Hans-Jürgen Adamitza OT Dürrenhofe	zum 66. Geburtstag
am 29.03.	Herrn Werner Kallies OT Kuschkow	zum 69. Geburtstag
am 29.03.	Herrn Gerd Köppen OT Schuhlen-Wiese	zum 69. Geburtstag
am 29.03.	Frau Waltraud Kujawa OT Biebersdorf	zum 71. Geburtstag
am 29.03.	Frau Käthe Lehmann OT Krugau	zum 85. Geburtstag
am 30.03.	Frau Annemarie Kussack OT Pretschen	zum 76. Geburtstag
am 30.03.	Herrn Herbert Schmied OT Biebersdorf	zum 65. Geburtstag
am 30.03.	Frau Sigrid Schwarzer OT Groß Leuthen	zum 67. Geburtstag
am 31.03.	Frau Monika Riedel OT Gröditsch	zum 66. Geburtstag
am 31.03.	Herrn Uwe Weidner OT Krugau	zum 71. Geburtstag

8. März - ein Tag den man nicht vergessen darf

Liebe Frauen in der Gemeinde Märkische Heide, auch in diesem Jahr ist es mir wichtig, an Ihren Ehrentag, den 08. März zu denken.

In unserem alltäglichen Leben nehmen wir vieles als selbstverständlich hin und oft fehlt uns, auch aufgrund der Hektik im Alltag, die Ruhe über diese Selbstverständlichkeit nachzudenken. So auch über die täglich erbrachten Leistungen unserer Frauen.

Immer mehr Frauen arbeiten in Berufen, die früher als reine Männerberufe gesehen wurden. Und das ist auch gut so. Denn Frauen denken, fühlen und empfinden anders, sie geben uns neue Impulse für Lösungen.

Unsere Frauen halten das Familiengefüge zusammen und wirken nicht nur in den Familien ausgleichend, sondern auch in der Arbeitswelt. Frauen bringen sich aktiv ein und das macht unsere Gesellschaft erst lebenswert.

Ich möchte allen Frauen für die alltägliche und für uns Männer so selbstverständliche Arbeit danken. Der 8. März bleibt der Tag, wo wir Ihnen unsere große Wertschätzung besonders zeigen sollten und können. Wir danken Ihnen für Ihren Fleiß in den Familien, im Beruf und im Ehrenamt.

*Ihr Dieter Freihoff
Bürgermeister*

Blutspendetermin

Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf. Willkommen sind alle gesunden Bürgerinnen und Bürger im Alter von 18 bis 68 Jahren. Erstspender dürfen allerdings nicht älter als 60 Jahren sein.

04.05.2010

15.30 - 19.00 Uhr

DRK-Begegnungszentrum Groß Leuthen
(ehemalige Gesamtschule)

Verkehrsteilnehmerschulung



für Senioren und alle die Neues erfahren möchten **am 05.03.2010, um 18.00 Uhr** in den Räumlichkeiten des DRK im OT Groß Leuthen, Klein Leuthener Weg 07.

Die Schulung wird durchgeführt durch die Kreisverkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Hecker und Maria's häuslichen Pflegedienst.

Deutsche Rentenversicherung
Versichertenberater

Manfred Lehmann

Sprechstunden jeden 3. Donnerstag im Monat um
15.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung

Gutscheine Thermo Burg & Spreeweltenbad Lübbenau

In der Touristinfo in Groß Leuthen erhalten Sie u. a. Eintrittsgutscheine für die Spreewaldtherme in Burg und für das Spreewelten Sauna- & Badeparadies in Lübbenau.

Jedermann-Radtourenfahrt am 16.04.2010 in Groß Leuthen im Rahmen des 8. Spreewaldmarathon

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind zur 3. Jedermann-Radtourenfahrt im Rahmen des 8. Spreewaldmarathon 2010 wieder herzlich eingeladen. Die Tour durch die Märkische Heide wird am Freitag, dem 16. April, um 14.30 Uhr, zum dritten Mal ausgetragen.

Start und Ziel der ca. 15 km langen Rundfahrt durch die Gemeinde Märkische Heide wird der EuroCamp Spreewaldtor in Groß Leuthen sein. Die Tour geht über Wittmannsdorf, Pretschen und Gröditsch. Auf dem Hof des Landgutes in Pretschen wird es zur Halbzeit, für alle Genießer, biologische Kost geben. Im Anschluss an die Siegerehrung steigt dann noch eine Grillparty mit Spannung und Unterhaltung für Groß und Klein auf dem EuroCamp. Am Samstag, dem 17. April wird auf dem Gelände des Campingplatzes in Groß Leuthen für drei Radtouren des Spreewaldmarathons ein Versorgungsstützpunkt eingerichtet. Feuern Sie die Aktiven an und erleben Sie sportliche Stunden auf dem EuroCamp. Für das leibliche Wohl sowie viel Sport und Spaß ist gesorgt.

Infos und Anmeldungen unter 03 54 71 85 1- 13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

Achtung!

Wir suchen noch freiwillige Helfer, die uns bei der Versorgung der Radsportler auf dem EuroCamp am 17. April unterstützen.

Bitte melden Sie sich bei Ilka Paulick unter Tel. 03 54 71 85 1- 13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

Familienpass Brandenburg 2009/2010

Mit dem Familienpass Brandenburg wird Ihr Ausflug in die Mark zum Hit!

Für nur 5,00 Euro gewähren rund **450 Anbieter aus den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur und Familienbildung** in Brandenburg und Berlin ständige Rabatte von mindestens 20 %, Coupons mit mindestens 25 % Ermäßigung oder Freikarten für Ihre Kinder.

Der Familienpass **gilt vom 1. Juli 2009 bis zum 30. Juni 2010** jeweils **für die ganze Familie** (mindestens ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) und ist eine Initiative des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg (MASGF).

Den Familienpass erhalten Sie in der Touristinformation Märkische Heide im OT Groß Leuthen (Verwaltungsgebäude) oder im Infopunkt/Angelshop Mörke im OT Alt-Schadow, Vierlindenweg 1.

AG „Camping im Spreewald & Dahme-Seengebiet“ auf der Caravana in Leeuwarden (NL)

Vom 21. bis 26. Januar vertrat die AG „Camping im Spreewald & Dahme-Seengebiet“ den Campingbereich und die Reisegebiete auf der „50. Caravana“ in Leeuwarden (NL). Diese Camping- und Caravanmesse verzeichnete in diesem Jahr einen Besucherrekord von fast 52.000 Besuchern und erreichte damit eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um fast 15 %. Dies ist ein positives Signal für den Campingmarkt. Leeuwarden befindet sich in der Provinz Friesland im Norden der Niederlande.

In Zusammenarbeit mit den Reisegebieten Spreewald, Dahme-Seen und dem Seenland Oder-Spree entstand Anfang des Jahres eine Camping- und Radfahrkarte in niederländischer Sprache, die auf der Messe einen enormen Abgriff verzeichnen konn-

te. Auch der Campingflyer der AG, welcher jetzt in niederländischer, polnischer und englischer Sprache aufgelegt wurde, war ebenso sehr beliebt bei den Messebesuchern.

„Nicht nur der Campingbereich war sehr gefragt, auch für Pensionen und Hotels gab es Interesse. Die niederländischen Gäste sind sehr agile Urlauber und so war die Nachfrage nach Rad-, Paddel- und Wandertouren enorm“, fasste Carola Köhler zusammen. Das Messeteam bestand aus Klaus Peisker (Spreewald-Camping Lübben), Mario Scherweke, (Campingplatz „Am großen Mochowsee“), Carola Köhler (Landkreis Dahme-Spreewald) sowie Ilka Paulick (Touristinfo Märkische Heide) die sich allesamt von der „Caravana“ begeistert zeigten.



„Wir sind das erste Mal auf dieser Messe gewesen und sind sehr zufrieden mit der Resonanz. Im Vordergrund der Besucheranfragen stand meist der Spreewaldurlaub in Kombination mit einem Aufenthalt in Berlin oder Dresden. Wir hatten viele konkrete und interessante Gespräche und auch viele reiseerfahrene Gäste, die sich mit dem Spreewald schon auskannten, aber unbedingt wieder kommen möchten“, resümierte Klaus Peisker. „Auch die mitgebrachten Gurken ließen sich die Besucher schmecken und so frischte man oft die Erinnerungen an den Spreewald wieder auf“. Mit Unterstützung der Arbeitsgruppe wurde auch rechtzeitig zur Messesaison 2010 die 2. Auflage des Campingführer „Camping im Spreewald“ fertig gestellt. Dieses Printprodukt ist im Auftrag des Tourismusverband Spreewald e. V. entstanden und wird auch durch diesen vertrieben.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.camping-spreewald.de

Spreewaldstiftung zieht trotz Förderprobleme positive Bilanz

Auf der Kuratoriumssitzung der „Bürgerstiftung Kulturlandschaft Spreewald“ am 26.01.2010 in Lübben, an der auch mehrere Gründungstifter teilgenommen haben, konnte der Vorstandsvorsitzende Holger Bartsch, Landrat a. D. in seinem Jahresbericht trotz nach wie vor bestehender Probleme in der Umsetzung des Förderprojektes „Traditionelle Landbewirtschaftung im inneren Oberspreewald“ insgesamt eine positive Bilanz ziehen. Besonders erfreulich ist die Entwicklung des Stiftungsvermögens, das dank der jährlich festen Zuwendung der Stadt Lübbenau/Spreewald in Höhe von 10.000 €, einer Spende der Stadt Lübben und einiger Einzelspenden und sonstigen Zuwendungen die selbst gesetzte Zielmarke von 100.000 € erreicht und sogar leicht überschritten hat. Erfreulich hat sich auch das „Meerrettichprojekt“ entwickelt, welches zum einen darin besteht, mit einem so genannten Gläschen „Stiftungsmeerrettich“ für die Ziele der Stiftung zu werben, zum anderen das Ziel hat, den fast verschwundenen „Spreewälder Meerrettich“ durch gezielte Vermehrung in seinem Bestand zu stabilisieren. Positiv ist auch die Tatsache zu werten, dass sich zwei Landwirte in Lehde u. a. auch mit indirekter Unterstützung durch die Stiftung hinsichtlich der behördlichen Genehmigungs-

fähigkeit bereiterklärt haben, ihre Dungplatten zu ertüchtigen, was die Voraussetzung zum Erhalt ihrer Viehhaltung ist. Gemeinsam mit dem Förderverein Lehde übernimmt hier die Stiftung auch die dafür anfallenden Sachkosten der Landwirte. Sehr positiv auf die Arbeit hat sich die Errichtung einer Teilzeitstelle im Programm „Kommunalkombi“ und eines Büros durch die großzügige Unterstützung der Stadt Lübbenau ausgewirkt. Kuratoriumsvorsitzender Werner-Siegwart Schippel, MdL bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und appellierte zugleich an die Kuratoriumsmitglieder, in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich für die Stiftung zu werben, um deren finanzielle Basis weiter zu stärken. Das Kuratorium erteilte dem Vorstand für die Wahlperiode 2007 - 2009 Entlastung. Nach drei Jahren stand die Neuwahl des Vorstandes an, alle Vorstandsmitglieder stellten sich erneut der Wahl und wurden einstimmig wiedergewählt.

Für das Jahr 2010 wird neben der weiteren Einwerbung von Stiftungsmitteln und dem weiteren Ausbau des Meerrettichprojekts vor allem die Organisation der Landschaftspflege durch die Bündelung von zweckgebundenen Spenden, die Koordinierung der Pflegemaßnahmen sowie deren Qualitätssicherung einen Arbeitsschwerpunkt der Stiftung darstellen. Daneben muss die Öffentlichkeitsarbeit weiter ausgebaut werden, hier ist vor allem beim Internetauftritt mehr Aktualität erforderlich. Ein neues Faltblatt soll mit Unterstützung der Sparkasse Niederlausitz ebenfalls erstellt werden.

In der Diskussion gab es von den Teilnehmern eine Reihe von Hinweisen zu weiteren Werbemaßnahmen und Möglichkeiten, auch die Besucher des Spreewaldes mit geeigneten Produkten zu Spenden zu animieren.

Werner-Siegwart Schippel forderte den Vorstand und die Kuratoriumsmitglieder auf, angesichts veränderter Strukturen und personeller Veränderungen verstärkt auch im politischen Raum aktiv zu sein. Er machte deutlich, dass die Stiftung die Chance bietet, die einzigartige Kulturlandschaft auch bei zurückgehenden Fördermitteln zu erhalten, wofür das Land, die Landkreise und die Kommunen aber vor allem auch die „Nutznießer“ dieser Landschaft, die touristischen Leistungsträger in Verantwortung stünden.

Ostermarkt Lübben 20.03. & 21.03.2010 mit verkaufsoffenem Sonntag

Der Frühling kommt und mit ihm das Osterfest Anfang April

Um die ganze Familie optimal auf die Feiertage einzustimmen, veranstalten die Interessengemeinschaft selbständiger Unternehmer „WIR FÜR LÜBBEN“ e. V. und der Tourismus-, Kultur- und Stadtmarketing GmbH ihren jährlichen Ostermarkt auf dem Marktplatz.



Die Organisation übernimmt die Agentur Querdenker aus Lübben. So bleiben noch 2 Wochen Zeit, sich Anregungen für die eigene Osterdekoration zu holen oder Geschenke zu besorgen. Der lange Samstag sowie der verkaufsoffene Sonntag laden zu einem gemütlichen Einkaufsbummel bis 18.00 Uhr in die Innenstadt ein.

Freuen Sie sich auf Farben und Trubel rund um den Marktplatz und in den umliegenden Geschäften, von der Breiten Straße bis zur Gubener Vorstadt. Neben traditioneller Ostereierbemalung finden Sie liebevoll gestaltete Stände, an denen saisonales Kunstgewerbe aus dem Erzgebirge, Handwerkliches sowie Frisches aus der Region und für den Garten angeboten wird.

Wer ein wenig Appetit mitbringt, kann zwischen Teigfladen, Räucherfisch, Brezeln, Flammenkuchen, Wurstspezialitäten und Bio-Feinkost wählen.

Die kleinen Besucher können dem Osterhasen in seine Kiepe schauen und dürfen sich gewiss auch eine kleine Überraschung herausnehmen.

Sie können Ihren Spaziergang in die City am Samstag und Sonntag zwischen 12.00 und 18.00 Uhr planen. Die Geschäfte werden Samstag wie gewohnt bereits um 9.00 Uhr, am Sonntag ab 13.00 Uhr öffnen.

Die Interessengemeinschaft selbständiger Unternehmer „WIR FÜR LÜBBEN“ e. V., die TKS GmbH und alle Händler der Stadt freuen sich auf Ihren Besuch.

Gröditscher Grundschüler helfen Kindern in Haiti

In der Nacht vom 12. zum 13. Januar geschah in Haiti ein verheerendes Unglück, das die ganze Welt berührte. Auch die Kinder unserer Schule wollten helfen und starteten kurzerhand eine Spendenaktion, an der sich jeder beteiligen konnte. Die 6b leitete die Aktion, indem sie von Klasse zu Klasse ging und die Schüler von ihrem Vorhaben unterrichtete. Diese waren von der Idee so begeistert, dass schon am nächsten Tag die Spendenkasse klingelte.

Am Freitag, dem 29.01. zählten die Schüler das Geld und es kam eine beachtliche Summe von 309,31 zusammen.

Wir waren überrascht und stolz zugleich, dass wir so viele Spendengelder zusammenbekommen haben. Der Betrag wurde auf die Bank für Sozialwirtschaft gebucht.

Wir hoffen, dass mit dem Geld vielen Menschen in Haiti geholfen werden kann.

*Veronique Ostwald, Jasmin Hahn, Anne Boschan,
Klara Liesegang*

Milch macht müde Kids munter

Das war sicher das Motto, welches sich Nadine Fröhlich vom Joe Clever-Team für ihren lehrreichen sowie unterhaltsamen Unterricht gesetzt hatte. Denn dieser begann für die 3a bereits in der ersten Stunde. Aber schnell war die Müdigkeit verfliegen und aufmerksam lauschten ihr die Kinder. Am Dienstag, dem 9. Februar besuchte sie alle Dritt- und Viertklässler der Gröditscher Grundschule, um ihnen Wissenswertes über die Milch nahe zu bringen. In einer Sachunterrichtsstunde der etwas anderen Art sortierten sie Bilder und Gegenstände, die Stationen der Milch von der Produktion bis zum Verbrauch darstellten. Sie schätzten wie viel eine Milchkuh frisst, trinkt und Milch gibt. Dabei war auch etwas Mathematik gefragt, um Mengen zu zählen, zu errechnen und zu vergleichen. So gab es viele Ohs, Ahs und „Was?“. Denn die Kinder staunten nicht schlecht, dass eine Kuh jeden Tag etwa eine Badewanne voll Wasser trinkt oder 70 kg Gras verspeist oder rund 25 bis 30 Liter Milch produziert.

Neu war für viele auch das Modell eines Knochens, an dem Nadine Fröhlich den Kindern auf anschauliche Art erklärte, was die

Milch dort bewirkt und deutlich machte, wie wichtig Milch für sie ist. Die Drittklässler nahmen dabei auch erste Kenntnisse über eine gesunde Ernährung mit. Die Viertklässler dagegen frischten dieses Wissen auf.



Zum Abschluss wurden noch die beiden aufgebauten Kühe Berta und Emma strapaziert. Es wurde nämlich ein Melkwettbewerb durchgeführt, bei dem es darum ging, möglichst viel Flüssigkeit aus dem Euter zu streichen.

Den Kindern hat diese Stunde nicht nur viel Spaß gemacht, sondern sie haben auch Neues auf interessante Weise erfahren.

J. Röchow

Närrischer Schultag

Am 28.01.2010 feierten die Kinder der Grundschule Gröditsch ihren alljährlichen Fasching. Am frühen Morgen gab es sehr viel Aufregung in der Schule, da man die Kostüme gegenseitig bestaunte, letzte Hand beim Schminken angelegt wurde und keiner wusste, wie die Turnhalle aussehen würde. Aber als es endlich 8.00 Uhr war und die Kinder sich auf den Weg in das Faschingsparadies Turnhalle begaben, sah man nur strahlende, große Kinderaugen. „Schön!“ sagte Elisabeth Zackor. Gleich begann die erste Tanzrunde. Ritter, Prinzessinnen und Cowboys tanzten wild zur Musik, die der DJ auflegte. Tina Lehmann aus der 1. Klasse fand: „Das Tanzen zur Musik hat richtig Spaß gemacht.“ und Emille Böhm meinte: „Die Musik war wirklich klasse!“ Deshalb ein Dankeschön an den DJ Hagen Brauer.



Andere kleine Narren vergnügten sich an verschiedenen Stationen. Diese wurden von den Fünftklässlern vorbereitet und geleitet. So konnte man zum Beispiel beim Twister, Limbo, Büchsenwerfen oder Nuckelflaschentrinken um die Wette eifern. Es gab dabei für jeden, egal ob Groß oder Klein, viele Leckereien zu gewinnen. Celina Pröhl erklärte voller Freude: „Die Limbo-Station fand ich echt super, die Pfannkuchen ebenso.“ Frau Fischer in bayrischer Tracht stimmte dem zu: „Die Pfannkuchen aus dem Spreewald schmecken mir ganz lecker.“ Zwischendurch stärkte man sich

nicht nur an Pfannkuchen, sondern auch mit Würstchen und zahlreichen Süßigkeiten.

Immer wieder gab es während des Faschings kleine Highlights, denn viele Klassen, selbst die Kleinsten hatten tolle Programmeinlagen vorbereitet. So war AC/DC zu Gast und Helga Hahneemann trat mit ihrem Hit „Jetzt kommt mein Süßer ...“ auf. Es wurden eine Vielfalt von Tänzen und sogar einige Musical-Ausschnitte gezeigt.



Allen Kindern gefiel der Fasching. Deshalb ein großes Dankeschön an die fünften Klassen, die alles so toll vorbereitet und ausgeschmückt hatten, ihre Klassenlehrerinnen Frau Paulick und Frau Trentzsch, die dabei die Fäden in den Händen hielten und den Schulverein, der uns finanziell unterstützte. Alle warten schon auf den nächsten Fasching und verbleiben bis dahin mit dem Schlachtruf: ALIWATSCHI - Hey, Hey, Hey!!!



Jessica Michelchen, Isabell Hennig, Nele Marx, Julia Teichmann, Josefine Lehmann, Sophia Schneider, Maximilian Neumann, und Judith Tschickart - Neigungsgruppe Reporter

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Mittwoch, dem 31. März 2010

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Freitag, der 12. März 2010

„Wir fahren in den Winterurlaub ins Erzgebirge, zusammen mit anderen Familien“

So fanden die Kinder schon Tage vorher in Pausengesprächen in der Schule heraus, wer mit von der Partie ist: Kinder, Eltern, Großeltern, Teenies.

Das Ganze war eine Familienfreizeit des Pfarrsprengels Groß Leuthen-Zaue und der Kirchengemeinde Schlepzig. Wir verbrachten gemeinsam die Zeit im Schnee beim Rodeln, bei Gesprächen, beim Spielen und Singen. Das macht Freude und ist anregend. Es gab ein Geländespiel, wir bauten Boote, die ohne Motor gegen den Strom schwimmen können.

Niemand langweilte sich, denn es fand sich immer jemand, der gerade das gleiche wie ich tun wollte. Wundervoll bekocht und kulinarisch versorgt wurden wir von Frau Zernia und Frau Schulz aus Zaue.

Die vier Tage in dem evangelischen Freizeitheim in der Hüttstattmühle hatten ein Motto:

„Quellen, aus denen ich schöpfe.“

Neben einem regen Erfahrungsaustausch haben wir in der Bibel geforscht. Im Johannesevangelium im 4. Kapitel erkennt eine Frau, die aus dem Brunnen Trinkwasser schöpfen will, in einem Gespräch mit Jesus, dass es eine Quelle gibt, die den Lebensdurst stillen kann. Und im 2. Kapitel gibt es die Geschichte von der Hochzeit zu Kana. Dort wird zuerst Wasser in große Krüge geschöpft. Dann wird aus diesen Krügen wieder geschöpft und es ist leckerer Wein. Und das Ganze hat etwas mit Jesus zu tun. Diese Hochzeit haben wir natürlich nachgespielt. Alle konnten ihre Gaben einbringen: Tanzmusik vom Akkordeon und mit Orff-Instrumenten, ein Hochzeitsbaldachin wurde gebaut, die Festtafel und der Saal wurden geschmückt, der süße Traubensaft und der Wein mussten verkostet werden, Kostüme wurden improvisiert und natürlich war die Schauspielerlei der Höhepunkt. Wer die Braut und der Bräutigam waren? Das wird nicht verraten. „Aber wenn sie nicht gestorben sind, dann ...“ fahren sie nächstes Jahr bestimmt wieder zur Familienfreizeit.

So haben wir erlebt, dass die Redensart stimmt: Wir schöpfen Wasser (auch bei den Christen wird nur mit Wasser gekocht), aber zu trinken bekamen wir den köstlichen Wein, geschöpft aus unserer Gemeinschaft in diesen Tagen. Gott sei Dank.

Auch im nächsten Jahr soll es in den Winterferien eine Familienfreizeit geben. Neugierige Nicht-Christen sind ebenso herzlich eingeladen, wie die, die sich schon gut auskennen. Fragen Sie einfach Anfang Dezember im Pfarramt in Zaue nach.

Ihre Dörte Wernick, Gemeindepädagogin, Tel. 03 54 78/17 83 38

Scheunensommer e. V. startet Trödelmarktsaison

Am Sonntag, dem 28. März, von 10.00 bis 16.00 Uhr, freuen wir uns, Sie bei unserem Auftakt der Trödelmärkte 2010 begrüßen zu können.

Der Markt findet wie gewohnt vor der Scheune in Groß Leuthen statt (Dorfmitte nahe der Sparkasse). Wie immer finden die weiteren Märkte jeweils am letzten Sonntag des Monats bis Ende Oktober statt.

Anmeldung für Händler bitte unter 01 63/3 71 76 52

Bilder der letzten Fotoausstellung des Scheunensommer e. V. zum Verkauf

Während des nächsten Trödelmarktes am Sonntag, dem 28. März haben Sie die Möglichkeit, die Originalfotos der Ausstellung „Die kleinen Leute von Groß Leuthen“ käuflich zu erwerben. Dabei sind auch einige Fotos, die wir aus Platzgründen nicht zeigen konnten.

Einladung

Der Verein Pretschener Spree und Krummspree'sche Region e. V. lädt am Dienstag, dem 16.03.2010, um 19.00 Uhr, in die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ in Groß Leuthen zu einem historischen Stammtisch ein.

Interessierte Bürger sind zu einem offenen Diskussionsabend herzlich eingeladen.

Einladung

zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dürrenhofe

Datum: 19.03.2010

Beginn: 19.00 Uhr

Versammlungsort: Pension Richter

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Bericht des Pächters (Abschussplan)
6. Diskussion
7. Gemütliches Beisammensein mit Abendessen

Die Pachtauszahlung für die vergangenen zwei Pachtjahre findet am Samstag, dem 17.04.2010 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und am Freitag, dem 23.04.2010 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt.

gez. Schönfeld
Vorsitzender



Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Gröditsch

Hiermit werden alle Eigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkung Gröditsch zur Jagdgenossenschaftsversammlung **am Freitag, dem 26.03.2010, um 19.00 Uhr, in den Hort Gröditsch** recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Diskussion und Beschlussfassung zu folgenden Punkten:
 - Änderung der Satzung
 - Antragstellung zur Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
 - Art der Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
 - Verfahren und die Bedingungen für den Abschluss von Jagdpachtverträgen
 - Erteilung des Zuschlages bei der Jagdverpachtung
 - Zustimmung zur Erteilung von entgeltlichen Jagdlaubnisscheinen
 - Zustimmung zu Dringlichkeitsentscheidungen des Jagdvorstandes

gez. Ness
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft



Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 26. März 2010 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Treue“ in Hohenbrück, sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung:
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Im Falle der Vertretung eines Jagdgenossen ist zu den Eigentumsnachweisen eine Vollmacht vorzulegen
2. Bericht des Vorstehers
3. Bericht des Kassierers/Finanzbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers für 2009
6. Diskussion und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2010/2011
7. Beschluss über die Ausschüttung der Jagdpacht 2009
8. Diskussion und Beschlussfassung der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow (Einsichtnahme des neuen Satzungsvorschlages ist ab sofort möglich.
 1. bei Jagdvorsteher Peter Ostwald, Große Dorfstraße 19 in 15913 Märkische Heide
 2. in der Gemeindeverwaltung Märkische Heide, Schlossstraße 13a in 15913 Märkische Heide)
9. Sonstiges
10. Bericht der Pächtergemeinschaft (Abschussplan und Abschussergebnis)
11. gemütliches Beisammensein



Peter Ostwald

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Groß Leuthen/Klein Leuthen

Werte Jagdgenossenschaftsmitglieder, wir laden alle Mitglieder zur Versammlung mit Wildessen und Pachtauszahlung am Freitag, dem 09.04.2010, um 19.00 Uhr, in die Gaststätte Beinio ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung aller Mitglieder
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht des Rechnungsprüfers
6. Diskussion zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2009
8. Bericht der Pächter von Groß Leuthen und Klein Leuthen
9. Bekanntmachung durch den Revierförster
10. Sonstiges
11. Schlusswort des Vorsitzenden
12. Pachtauszahlung für das Jagdjahr 2009



Wir weisen nochmals daraufhin, dass die Jagdgenossen welche noch keine beglaubigte aktuelle Katasterauszüge vorgelegt haben, bei der Pachtauszahlung nicht berücksichtigt werden. Die noch fehlenden beglaubigten aktuellen Katasterauszüge können jedoch noch beim Vorsitzenden Herrn Jürgen Franz, Hauptstraße 2 in Groß Leuthen oder beim o. g. Versammlungstermin nachgereicht werden.
Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Biebersdorfer Frauen aufgepasst!!!



- Am 27. März findet unser diesjähriger Spinteball statt. Wir
- beginnen um 14.30 Uhr im Landgasthof Biebersdorf und
- möchten zusammen mit Ihnen ein paar schöne Stunden ver-
- bringen. Handarbeits- und Bastelsachen sind natürlich aus-
- drücklich erwünscht.
- Bitte meldet euch bis zum 20.03.2010 bei Sabine Schallat
- an. Tel. 03 54 71/2 00 79
- Viel Spaß beim Tratschen und Plaudern wünscht euch der
- Dorfclub!

Kirchliche Nachrichten aus dem Evangelischem Pfarrsprengel Groß Leuthen - Zaue

3. März 2010 - 28. März 2010

Ansprechpartner:

Frau Gemeindepädagogin Dörte Wernick Tel. 03 54 78/17 83 38
Herr Pfarrer Arndt Kindermann Tel. 03 54 71/80 69 85

Gottesdienst im evangelischem Pfarrsprengel Groß Leuthen - Zaue

7. März 2010	Okuli	
Groß Leine	09:30 Uhr	
Groß Leuthen	10:00 Uhr	Gottesdienst für kleine und große Kinder
Wittmannsdorf	11:00 Uhr	
14. März 2010	Lätare	
Gröditsch	11:00 Uhr	
Kuschkow	09:30 Uhr	
Leibchel	09:30 Uhr	
Zaue	11:00 Uhr	
21. März 2010	Judika	
Groß Leuthen	09:30 Uhr	
Krugau	11:00 Uhr	
Mittweide	09:30 Uhr	
Pretschchen	11:00 Uhr	

Passionsandachten

23. März 2010	19:00 Uhr	Leibchel
24. März 2010	19:00 Uhr	Kuschkow
25. März 2010	19:00 Uhr	Wittmannsdorf

Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde Gröditsch St. Mater Maria

Ansprechpartner: Diakon Klein Tel. 03 54 76/431

7. März 2010	kein Gottesdienst in Gröditsch - 10:00 Uhr in Lübben	
14. März 2010	08:30 Uhr	
21. März 2010	08:30 Uhr	17:00 Uhr Kreuzwegandacht
28. März 2010	08:30 Uhr	Palmsonntag

Besuchen Sie uns im Internet
www.wittich.de

Schützenvereinigung Leibchel e. V. - Der Vorstand -

An folgenden Tagen in den Monaten **März 2010 bis Mai 2010** besteht die Möglichkeit des Schießens für Mitglieder und Gäste in der Raumschießanlage im OT Groß Leine:

Termin verantwortliche Schießleiter
Uhrzeit

Sonntag, **07.03.2010**

10:00 - 12:00 Tarnow, Frank - Krüger, Karl-Heinz

Sonntag, 14.03.2010

10:00 - 12:00 Lehmann, Andreas - Golze, Thomas

Sonntag, 21.03.2010

10:00 - 12:00 Piesker, Karsten - Krüger, Karl-Heinz

Sonntag, 28.03.2010

10:00 - 12:00 Lubosch, Frank - Freihoff, Dieter

Sonntag, **04.04.2010**

10:00 - 12:00 Roggatz, Roland - Frömberg, Wilfried

Sonntag, 11.04.2010

10:00 - 12:00 Piesker, Karsten - Lehmann, Andreas

Sonntag, 18.04.2010

10:00 - 12:00 Meier, Werner - Golze, Thomas

Sonntag, 25.04.2010

10:00 - 12:00 Krüger, Karl-Heinz - Tarnow, Frank

Sonntag, **02.05.2010**

10:00 - 12:00 Freihoff, Dieter - Frömberg, Wilfried

Sonntag, 09.05.2010

10:00 - 12:00 Golze, Thomas - Lubosch, Frank

Sonntag, 16.05.2010

10:00 - 12:00 Frömberg, Wilfried - Meier, Werner

Sonntag, 23.05.2010

10:00 - 12:00 Freihoff, Dieter - Lubosch, Frank


Sonntag, 30.05.2010

10:00 - 12:00 Tarnow, Frank - Krüger, Karl-Heinz

Eine Anmeldung kann hilfreich sein. Dazu wenden Sie sich bitte an den Hauptportleiter unter der Rufnummer **01 73/5 19 19 61** oder **03 54 71/8 07 55** (Raumschießanlage).

Mit einem kräftigen „Gut Schuss“

Roland Roggatz
Hauptportleiter



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHEUREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHEUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHEUREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Harald Schulz

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51

Fax: 0 35 46/30 09

e-mail:

harald.schulz@wittich-herzberg.de



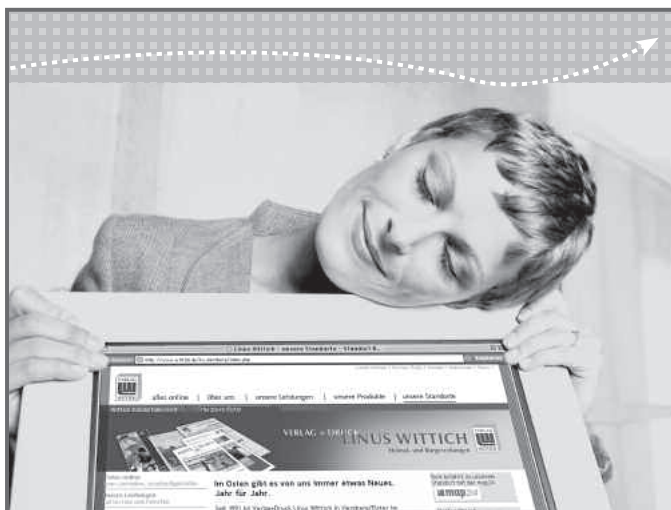
Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide
erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister der Gemeinde Märkische Heide: Herr Dieter Freihoff
Anschrift: 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a
- Satz, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,
Fax Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Harald Schulz, Funk: 01 71/4 14 40 51

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 EUR (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



www.wittich.de

Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!

